Königl. Opernhaus.

Sonntag, 21. April 1918:
Der fliegende Holländer.
Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner.
Musikalische Leitung: Hermann Kutzschbach.
Spielleitung: Georg Toller.

Personen:

Daland — Georg Zottmayr
Senta — Eilla Schinzner
Erik — Tino Pattiera
Mary — Margit v. Lussan
Der Steuermann Dalands — Hans Rüdiger
Der Holländer — Robert Burg

Anfang 7 Uhr, Ende ¾10 Uhr.

Montag, 22. April 1918:
Der Evangelimann.
Anfang 7 Uhr.

Residenz-Theater.

Sonntag, 21. April 1918:
Nachmittags-Vorstellung.
Gewöhnliche Preise.
Die Fledermaus.
Operette in 3 Akten von C. Haffner und Rich. Genée. Musik von Johann Strauß.
Anf. ¼4, Ende nach 6 Uhr.

Abend-Vorstellung.
Gastspiel-Preise.
Gastspiel Aaron Brandt.
Die Königin der Luft.
Volkstümliche Posse mit Gesang in drei Akten von Max Neumann und Otto Schwartz. Musik von Otto Schwartz.
Anfang ½8, Ende 10 Uhr.

Montag, 22. April 1918:
Operetten-Abonnements-Vorstellung. 5. Serie.
Wenn Männer schwindeln . .!
Anfang ½8 Uhr.

Central-Theater.

Sonntag, 21. April 1918:
Nachmittags-Vorstellung.
Kleine Preise.
Der Rastlbinder.
Operette in einem Vorspiel u. 2 Akten von Victor Leon. Musik von Franz Lehar.
Anfang ¼4, Ende 6 Uhr.

Abend-Vorstellung.
Gewöhnliche Preise.
Der ersten Liebe goldne Zeit.
Singspiel in drei Akten von Leo Kastner. Musik von Gilbert.
Anf. ½8, Ende nach ½11 Uhr.

Montag, 22. April 1918:
Der ersten Liebe goldne Zeit.
Anfang ½8 Uhr.

Königl. Schauspielhaus.

Sonntag, 21. April 1918:
Alkestis.
Tragödie in vier Akten von Robert Prechtl.
Spielleitung: Dr. Karl Wollf.

Personen:

Admetos — Friedrich Lindner
Alkestis — Melitta Leithner
Pheres — Alfred Meyer
Meilos — Willi Kleinoschegg
Archon — Robert Müller
Herakles — Hans Wahlberg
Hipparchos — Lothar Mehnert
Thanatos — Theodor Becker
Eine Alte — Ida Bardou-Müller
Minos — Johannes Schönberger
Rhadamanthus — Siegfried Lewinsky
Aeakos — Wilhelm Höhner

Anfang 7 Uhr, Ende ¾11 Uhr.

Montag, 22. April 1918:
Kaiser Heinrich der Sechste.
Anfang ½7 Uhr.

Albert-Theater.

Sonntag, 21. April 1918:
Nachmittags-Vorstellung.
Ermäßigte Preise.
Der Pfarrer von Kirchfeld.
Volksstück in fünf Akten von Ludwig Anzengruber.
Anfang 3 Uhr, Ende 6¼ Uhr.

Abend-Vorstellung.
Das Leutnantsmündel.
Schwank in drei Akten von Leo Walter Stein.

Personen:

Horst von Bernewitz — Heinz George
Fritz Dönhoff — Franz Schönemann
Freiherr von Liebenow-Memmingen — Paul Hildebrandt
Malie von Norkitten — Eduar Miltsch
Flora — Lola Mebius
Leopold Weber — Franz Delmig
Inez de Sanchez — Eva Findling
Maria Blanden — Luise Raab
Willi Balthini — Maria Meie
Geschäftler — Max Reib

Anfang ½8, Ende ¾10 Uhr.

Montag, 22. April 1918:
Liebe.
Anfang ½8 Uhr.

2 junge Damen möchten gern einem Wanderclub beitreten. Off. „A. M. 164" Exp. d. Bl.

Junger Mann, in Geschäft tätig, sucht sich in den Abendstdn. als Operetten-Schauspieler ausbilden zu lassen. Gefl. Offert. unter „K 5007" Fil. Pillnitzer Str. 40.

Zu Festlichkeiten fl. Hochzeiten, Verlobungen, Geburtstags- und Abschiedsfeiern wird 296
gemütliche Weinstube, Borsbergstraße 23, aufs wärmste empfohlen.

In letzter Stunde!
Noch eine Anzahl Lose der
Wo-Lotterie zu haben.

Hauptgewinn 10000 Mk.
:: in bar, ohne jeden Abzug. ::
Gesamtwert über 70000 Mk.
Jedes 10. Los gewinnt.

Ziehung des Hauptgewinns:
Montag, 22. April.
Verkaufsstelle: Prager Straße 22. 343
Heute Sonntag geöffnet von 11—1 Uhr.

Erweiterungen des Wo-Programms

Großer Saal des Gewerbehauses
Sonnabend den 20. April

½6 Uhr **Lieder- u. Klavierabend**
Erika Wedekind — Emil Kronke
Einlass 5 Uhr. Schluss ¾7 Uhr.
Eintritt **unentgeltlich** gegen Gutschein 8.

½9 Uhr Wiederholung des
Klavierabends
von Professor
Walter Bachmann.
Eintritt **unentgeltlich** gegen Gutschein 53.

Der Besuch ist **nur** Inhabern von Gutscheinheften zugängig. Gutscheinhefte **auch abends an den Saaleingängen erhältlich.** [8434

Bad Altheide, Grafschaft Glatz, Prov. Schlesien **Villa Sonnenschein**
Erholungsheim für junge Mädchen
herrliche, staubfreie Lage.
Gute Verpflegung. Mässige Preise.
Frau M. Rojewska.

Der neue
Be-Be

-G-
Rasier-Apparat
gebogen
einstellbar für jeden Bart
Alleinige Fabrikanten Blank & Schreus, Berlin-Neukölln

Die Dividende für 1917

gelangt mit 6 Prozent auf jeden Anteil von heute ab an unsrer Kasse zur Auszahlung. [71564
Dresden, den 18. April 1918.
Hausbesitzer-Vereinsbank,
e. G. m. b. H.

Oberbrunnen bei **Katarrhen** der Atmungs- und Verdauungsorgane, **Influenza, Asthma, Emphysem,** auch bei Stoffwechselerkrankungen
Bad Salzbrunn
Große Preis (0282)
BAD SALZBRUNN
Dresden 1911
Kronenquelle bei **Gicht, Steinbildung, Zuckerkrankheit, Nieren- und Blasenleiden.**
Wo eine Kur in Bad Salzbrunn nicht angängig, leisten Hauskuren mit **Oberbrunnen** und **Kronenquelle** hervorragende Dienste.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt, Leipzig.

Bilanz-Konto per 31. Dezember 1917.

Aktiva.	M	Pf
Kasse, fremde Geldsorten, Kupons und Guth. b. Noten- u. Abrechnungsbanken	68 309 828	22
Wechsel u. unverzinsl. Schatzanweisung.	338 591 389	29
Nostroguthaben bei Banken u. Bankfirm.	43 545 779	11
Lombards und Reports gegen börsengängige Wertpapiere einschließl. Vorschüsse geg. Deutsche Kriegsanleihe	57 523 093	28
Vorschüsse auf Waren u. Warenverschiff.	4 083 356	55
Eigene Wertpapiere	46 497 989	40
Konsortial- und Finanzgeschäfte	11 857 926	77
Dauernde Beteiligungen bei Banken	8 659 050	—
Debitoren in laufender Rechnung	383 577 878	80
Bankgebäude	8 315 000	—
Immobilien, abzügl. Hypotheken	2 581 868	10
Hypotheken	5 933 994	59
Mobiliar	1 000	—
Pfandbrief-Abteilung, Aktiv-Saldo	2 551 122	50
	982 029 275	11

Passiva.	M	Pf
Aktienkapital	120 000 000	—
Reserven: Reservefonds I . . . M 40 000 000.— ; II . . . 15 000 000.—	55 000 000	—
Kreditoren	766 779 804	95
Akzepte und Schecks	25 578 959	83
außerdem: Aval- und Bürgschafts-Verpflichtungen . . M 15 373 329.92		
Beamten-Pensionsfonds	2 409 910	80
Aktien-Dividende, noch nicht erhobene	93 612	—
Gewinn- und Verlust-Konto Reingewinn	12 166 987	53
	982 029 275	11

Gewinn- und Verlust-Konto per 31. Dezember 1917.

Soll.	M	Pf
Abgaben und Staatsaufsicht	1 939 957	63
Handlungsunkosten (einschließlich Kriegsfürsorge)	7 480 535	79
Abschreibung auf Mobiliar	279 093	61
Abschreibung auf Bankgebäude	130 337	22
Reingewinn des 62. Rechnungsjahres	12 166 987	53
	21 996 911	78

Haben.	M	Pf
Uebertrag v. vor. Rechnungsjahre	426 906	50
Zinsen in laufender Rechnung abzüglich vergütete, sowie Zinsen von Wechseln	13 745 644	23
Zinsen u. Gewinn auf Wertpapiere	2 030 292	54
Verein. Prov., abzügl. vergütete	5 014 563	79
Ertrag d. dauernden Beteiligungen	646 545	—
Ueberschuß der Pfandbrief-Abteilung	132 959	92
	21 996 911	78

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.
Keller. Petersen. Dr. Schoen. 71559

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt

Die am 18. April d. J. stattgefundene 62. ordentliche Generalversammlung unseres Institutes hat den Gewinnanteil der Aktionäre für das Geschäftsjahr 1917 auf 9% festgesetzt. Es gelangen daher die Gewinnanteilscheine

No. **61** unserer Aktien zu **Mk. 300.—** mit **Mk. 27.—** für das Stück
„ **26** „ „ „ **Mk. 1200.—** „ **Mk. 108.—** „ „ „

vom 19. April d. J. ab zur Einlösung

in **Leipzig** bei **unserer Zentrale,** unserer Abteilung **Becker & Co.** und unseren Depositenkassen, sowie bei unseren sämtlichen auswärtigen Niederlassungen, ferner

bei der Direction der Disconto-Gesellschaft in **Berlin, Bremen, Essen, Frankfurt a. M., Frankfurt a. O., Magdeburg, Mainz, Metz** und **Saarbrücken,**
bei der Vereinsbank in **Zwickau,**
bei der Bank für Thüringen vormals B. M. Strupp Akt.-Ges. in **Meiningen,**
bei der Bayerischen Disconto- und Wechselbank A.-G. in **Nürnberg,**
bei dem A. Schaaffhausen'schen Bankverein A.-G. in **Cöln,**
bei der Süddeutschen Disconto-Gesellschaft A.-G. in **Mannheim.**

Leipzig, den 18. April 1918.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.
Keller. Petersen. Dr. Schoen. 71560

„Urania"

71578

Actiengesellschaft für Kranken-, Unfall- und Lebens-Versicherung zu Dresden.
Bilanz auf den 31. Dezember 1917.

Aktiva.	
Forderung an die Aktionäre auf noch nicht eingez. Aktienkapital	2 250 000.—
Grundbesitz	544 000.—
Hypotheken	8 324 000.—
Gemeindedarlehen	1 500 000.—
Wertpapiere	939 088.—
Darlehen auf Versicherungsscheine	582 856.—
Guthaben bei Bankhäusern und anderen Versicherungs-Gesellschaften	201 887.66
Gestundete Prämien	594 996.97
Rückständige Zinsen u. Mieten	24 336.68
Ausstände bei Generalagenten bzw. Agenten	126 489.21
Barer Kassenbestand	76 361.34
Inventar und Drucksachen	27 000.—
Sonstige Aktiva	102 651.26
	15 293 147.12

Passiva.	
Aktienkapital	3 000 000.—
Kapital-Reservefonds	187 974.12
Prämienreserven	9 468 506.80
Prämienüberträge	735 727.79
Schädenreserven	828 808.40
Gewinnreserven der mit Gewinnanteil Versicherten	696 650.76
Sonstige Reserven	133 009 52
Guthaben anderer Versicherungs-Gesellschaften	11 767.16
Hypothek auf dem Gesellschaftsgrundstück in Dresden	275 000.—
Kautionen von Beamten und Agenten gestellt	77 814.26
Volks-Versich.-Kosten-Reserve	53 780.02
Dahrlehns-Zinsen-Uebertrag	9 025.60
Rückstellung f. d. Talon-Steuer	3 600.—
Rückstellung für die Kriegsgewinn-Steuer	16 019.09
Sonstige Guthaben	100 156.80
Nicht abgehobene Aktionär-Dividende	2 597.—
Gewinn	217 640.80
	15 293 147.12

Vorstehende Bilanz wurde in der heutigen Generalversammlung genehmigt.

Die auf **10 %** festgesetzte Aktionär-Dividende für das Geschäftsjahr 1917 **kann von heute ab** an unserer Hauptkasse in **Dresden-A., Sachsenplatz Nr. 4** (Kassenstunden 8—2 Uhr), bei der **Deutschen Bank, Filiale Dresden, Dresdner Bank zu Dresden** und bei der **Sächsischen Bank zu Dresden** erhoben werden.

Dresden, den 15. April 1918. **Der Vorstand: Clemens.**

Versteigerung.

Dienstag den 23. April vorm. 10 Uhr wird in Cotta, Grillparzerstraße 6, ein Nachlaß, bestehend in einer Wohnungseinrichtung, versteigert. 6576 **Zimmer.**

Fl. Wermut-Traub.-Wein Fl. 5.80 u. Ml. 912
Karl Gahnsen, Viktoriastraße 28.

Wein 1906er u. 1911er, wegen Aufgabe des Geschäfts bill. zu verk. Schöcher, Pillnitzer Str. 52. [1 600

Kräft. Krautpflanzen, Kohlrabi, Salat, Blumenkohlpflanzen verk. A. Kernert, Gartenbaubetrieb. Striesen, Spenerstraße 18. 6720

50 im Felde selbst aufgenommene a1880 **Ansichtskarten,** sortiert, vom östlichen und westlichen Kriegsschauplatz, für den billigen Preis von **1.25 Mk.** solange der Vorrat reicht.
Buchdruckerei Paul Schmidt, Dresden 28, Stollestr. 54.

Blumendraht Rolle 1—3 Pf.
Blumenseiden Buch 1.25 Mk.
Krepp-Papier Rolle 25, 65, 100 Pf.
Blumenranken 25, 50, 75 Pf., 1—10 Mk.
Kirschenranken 1 Mk., 2 Mk., 3 Mk.
Blumen f. Schalen, Gläser, Sträußchen 15, 20, 50 Pf.
Laub Dtz. 20 Pf.
Hesse, Scheffelstr. 10/12.

Wiederverkäufer.
Reisende Blechspielsachen billigst abzugeben Johnstr. 9, 11—7 Uhr. 17

Sonderzuteilung von K-A-Seife.

Für die Bezirke der unterzeichneten Behörden wird auf Grund der Bekanntmachung des Reichskanzlers vom 9. April 1918 — R.G.Bl. S. 181 — folgendes bestimmt:

§ 1. Während der Monate April oder Mai 1918 dürfen über die nach der Seifenkarte zugestandene Menge Feinseife hinaus einmal 50 g K-A-Seife gegen Vorlage der Seifenkarte abgegeben werden.

Die Händler sind verpflichtet, die Abgabe auf dem Stammabschnitt der Seifenkarte unter Angabe des Datums mit Tinte oder Farbstempel zu vermerken.

§ 2. Zuwiderhandlungen werden nach der Bekanntmachung des Reichskanzlers vom 9. April 1918 mit Gefängnis bis zu 3 Monaten oder mit Geldstrafe bis zu 1500 Mk. bestraft.

Dresden, am 20. April 1918. 71565

Kommunalverband Dresden und Umgebung. Der Rat zu Dresden.
Die Königlichen Amtshauptmannschaften Dresden-Altstadt, Dresden-Neustadt und Pirna.
Der Rat zu Königstein, Neustadt i. Sa., Pirna, Radeberg, Sebnitz, Schandau. 71190

SARRASANI

Allabendlich 7½ Uhr, Sonntag 7 Uhr.
Sonnabend, Sonntag, Mittwoch auch 3 Uhr.
Vorverkauf: Residenz-Kaufhaus.
Nur wenige Tage: Der **neue, grosse**
CIRCUS-Spielplan. Berberlöwen, Sibirische Tiger, Aegypt. Nilpferde, Die neuen Freiheitsdressuren. Der Schulreiter Bradbury. Sämtliche Spassmacher in neuen Szenen und Zwischenspielen, Georg Blanvalets Tanzdichtung „Graziöse Tanz-schule". 71069
Sarrasani-Trocadero (Direktion Paul Arlt)
7½—11½ Uhr: **Stimmungs-Abende.**

DKH

Drei-Kaiser-Hof
Spielplan für 20. und 21. April:
Henny Porten!
in: „Das grosse Schweigen", Drama in 5 Akten,
Die Stricknadel! Filmwerk in 4 Akten mit Erich Kaiser-Titz.
Die liebe Gulaschkanone! Lustspiel in 2 Akt.
Sonntag von 4 bis 6 Uhr für Kinder:
Wenn die Friedensglocken läuten!
Im Unterrest-Saal des **„Drei-Kaiser-Hofs"** jeden Sonntag ab 7 Uhr **Künstler-Konzert** mit Kinematogr. Unterhaltung bei freiem Eintritt. **Aushang von Renn-Depeschen.**
Strassenbahn 7, 13, 22.

Gasthof Wölfnitz

Sonntag den 21. April
Gr. Militär-Konzert
ausgeführt von der Kapelle des Ers.-Bat. Leib-Gren.-Regt. Nr. 100. Leitung: Herr M. Kathe.
Anfang 4 Uhr.
Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert im Saal statt.
Anfang 7 Uhr. (au162

MUSENHALLE

Vorstadt Löbtau, Kesselsdorfer Straße 17. Straßenbahnlinien 7, 18, 22.
Täglich 8¹⁰. Mit großem Beifall aufgenommen.
Die ledige Ehefrau Operette v. Verdeb-Milo in 3 Akten. Reizende Musik, Gesang und Tanzeinlagen. (a1813
Militär wochentags 1. Platz 20 Pf.

Postkarten Photographie und Vergrößerungen liefert (I2200
Richard Jähnig, Marienstraße 12.

Korsetten

Kinder-, Backfisch-Damenleibchen
Reformkorsetten, Hüftenformer etc.
werden aus allen beliebigen mitgebrachten Stoffen und Wäschestücken, weiß und farbig, wie sie in jedem Haushalt vorhanden sind, sowie Büstenhalter auch aus alten Stickerei-Blusen preiswert angefertigt.
Korsett-Fabrik
Otto Steinberg, Dresden, Neuegasse 34.

Annahmestellen:
Modehaus Renner, Altmarkt
Rob. Böhme jr., Georplatz
C. G. Heinrich, Pirnaischer Pl.

Künstlerpostkarten!
100 verschiedene, farbige 4.—
100 verschiedene, bessere 5.—
100 versch., Bromsilber 10.—
100 verschiedene, Kunst 12.—
Kunstverlag Robert Werbig. Dresden 27, Kaitzer Str. 106.

Glühstrümpfe, kein Ersatz, nach bestes Ramiegewebe, jede Größe vorrätig. Stück nur 80 Pf., 3 Stück 2.20 Mk.
Otto Graichen
Trompeterstr. 15 (nur Central-Theater-Passage.

Salmiakpastillen
100 Dosen Mk. 21.—, 300 Dosen Mk. 60.— alles portofrei einschl. Verpackung geg. Nachnahme.
Ernst & Witt, Hamburg 23 aL.

Ameisenpulver!
Drogerie, Lauja, Bez. Dresden. Dresden: Weigel & Zeh, Marienstr.

Ein neuartiges **BRUCH-BAND**
WALTHER KUNDE, DRESDEN Pirnaische Str. 45